

29. September 2016

Hyundai zeigt zukünftiges Einsatzfahrzeugs für Rallye-WM 2017

- Technische Basis ist das Hyundai i20 Coupe
- Hyundai testet neuen WRC Rennwagen seit April
- Neues Reglement erlaubt mehr aerodynamischen Spielraum und bis zu 380 PS

Hyundai Motorsport zeigt auf der Paris Motor Show das zukünftige Einsatzfahrzeugs für die Rallye-WM 2017. Der neue Hyundai i20 WRC basiert auf dem dreitürigen i20 Coupe.

Bereits seit April testet Hyundai Motorsport, die aktuelle Nummer 2 in der Herstellerwertung der WRC, das neue Modell auf verschiedenen Strecken in Europa und unter unterschiedlichsten Witterungsbedingungen. Das Fahrzeug wurde gemäß der neuen technischen WRC Regularien für 2017 aufgebaut, die den Entwicklern unter anderem einen größeren Spielraum im Bereich der Aerodynamik geben.

Durch das neue Reglement darf die Motorleistung auf bis zu 380 PS steigen. Es ist außerdem der Einsatz von elektronisch geregelten aktiven Mitteldifferenzialen erlaubt. Durch aerodynamische Feinarbeit erzeugt der neue i20 WRC einen höheren Abtrieb als die Vorgängerversion. Die Breite der neuen Fahrzeuge wächst zudem sichtbar und lässt die WRC Rennwagen noch spektakulärer aussehen. Bis zum Wettkampfdebüt arbeitet Hyundai Motorsport noch sein umfangreiches Testprogramm ab. Der endgültige Fahrzeugstand und weitere technische Daten werden im Dezember der Öffentlichkeit präsentiert.

Michel Nandan, Teamchef Hyundai Motorsport: *„Durch das neue Reglement konnten alle Teams ihre Entwicklungsarbeit auf einem weißen Blatt Papier beginnen. Das ist eine aufregende Herausforderung für unsere Ingenieure, bei der sie aber auf die vielen Erfahrungen zurückgreifen können, die wir in den vergangenen Jahren in der Rallye-WM gesammelt haben. Als wir im April mit dem Testprogramm begonnen hatten, konzentrierten wir uns zunächst auf die Bereiche Motor und Antriebsstrang, später folgten Fahrwerk, Differenzial und Aerodynamik. Jetzt steht der Feinschliff an. Die breiteren und stärkeren Autos werden den Unterhaltungswert der Rallye-WM auf ein noch höheres Level bringen.“*

Neben den Vorbereitungen für 2017 verliert Hyundai Motorsport aber auch die laufende WM-Saison nicht aus den Augen. Aktuell steht der Start auf Korsika an, wo Hyundai drei i20 WRC einsetzt, um sein Punktekonto aufzufüllen. Bislang stehen in 2016 Siege in Argentinien und Sardinien sowie Podiumsplätze in Monte Carlo, Schweden, Polen und zuletzt in Deutschland auf der Habenseite.



Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Thomas Villette, Telefon: +49-151 1135 4339; E-Mail: tvillette@hyundai-ms.com

Nicoletta Russo, Telefon: +49-151 1135 4362; E-Mail: nrusso@hyundai-ms.com

Informationen und Fotos auch unter www.hyundai-ms.com (User: HyundaiWRC; Passwort: hmsg2013)

Über die Hyundai Motorsport GmbH

Seit 2012 ist die Hyundai Motorsport GmbH mit ihren 120 Mitarbeitern und Sitz in Alzenau verantwortlich für die weltweiten Motorsportaktivitäten der Marke und insbesondere für das Engagement in der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC). Bereits im Debütjahr 2014 fuhr Hyundai mit dem in Alzenau entwickelten und aufgebauten i20 WRC auf 57 Wertungsprüfungen unter die besten drei, eroberte bei 13 Läufen insgesamt vier Podestplätze und schaffte mit dem Doppelsieg bei der Rallye Deutschland einen Sensationserfolg. 2015 kämpfte die Marke bis zum Finale um den zweiten Platz der Herstellerwertung. 2016 geht Hyundai Motorsport mit einer neuen Generation des i20 WRC in die dritte WM-Saison. Parallel entwickelt eine neu gegründete Kundensportabteilung einen Hyundai i20 nach R5-Reglement für den Einsatz durch Privatfahrer und -teams. Weltweit weckt Hyundai mit den Einsätzen in der Rallye-WM viele positive Emotionen. Allein auf der Facebook-Seite von Hyundai Motorsport wuchs die Fangemeinde bis Ende 2015 auf knapp 450.000 Anhänger an.

Weitere Informationen über Hyundai Motorsport unter: <http://motorsport.hyundai.com>